

Sitzung vom 12. Juni 1876.

Vorsitzender: Hr. A. W. Hofmann, Präsident.

Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt.

Gewählt werden:

als auswärtige Mitglieder:

die Herren:

Dr. C. Bödecker, Professor der Chemie an der Universität Göttingen,

Dr. Rudolf Heidenhain, Professor der Physiologie an der Universität Breslau,

Dr. Th. Zöllner, Professor, Franzensring 16, Wien,

Otto Rauch, Schellingstrasse 39 b. I., München,

F. Wrubl, Assistent am chem. Labor. der Hochschule für Bodencultur, Laudonstrasse 17, Wien,

Robert Hellon, Bank of Whitehaven, Whitehaven, England,

Dr. Meinhard Hoffmann, 40 Weberstrasse, Bonn,

Dr. L. Paul, Gasanstalt, Elberfeld,

A. Schmitz,

R. Alberti,

E. Sauer,

F. Gebhard,

O. Krafft,

B. Kochendörffer,

} Chemisches Institut
der
Universität Strassburg,

L. Grube, Assistent am Göttinger Universitätslaboratorium, Grone bei Göttingen,

Anton Orłowsky, Assistent des forst- und landwirthschaftlichen Instituts Neu-Alexandria, Gouvernement Lublin.

Für die Bibliothek sind eingegangen:

Als Geschenck:

Dr. F. Wibel: Die Fluss- und Bodenwässer Hamburgs. Hamburg 1876.

Walter Noel Hartley: *Air and its relations to Life*. London 1876.

Pfaundler: Ueber das Wesen des weichen oder halbflüssigen Aggregatzustandes; über Regelen und Rekrystallisation.

G. Gerlich: Ueber die Einwirkung von Benzoylchlorid auf Cyanamid und Natriumcyanid. Dissert.

Dr. C. Schrader: Zur Manchester-Schule. Streiflichter auf die gegenwärtige Lage der deutschen Industrie. Leipzig 1876.

Im Austausch:

- American Chemist.* Vol. VI, No. 9.
 Justus Liebig's Annalen der Chemie. Bd. 181, Heft 2.
Archives des sciences physiques et naturelles. No. 220. (Avril 1876.)
Bulletin de l'Académie Royale de Belgique. T. 41, No. 3 u. 4.
Bulletin de la Société chimique de Paris. T. 15, No. 10 u. 11.
 Chemisches Centralblatt. No. 21, 22, 23.
Journal of the Chemical Society. Mai 1876.
 Jahrbuch der k. k. geologischen Reichsanstalt zu Wien. Jahrg. 1876, XXVI. Bd.,
 No. 1. Jan., Febr., März.
Le Moniteur scientifique. Juni 1876.
 Polytechnisches Notizblatt. No. 10, 11.
 Neues Repertorium für Pharmacie. Bd. XXV, Heft 4, 5.
Revue scientifique. No. 47—50.
 Deutsche Industriezeitung. No. 21—24.

Durch Kauf:

- Comptes rendus de l'Académie des Sciences.* No. 21, 22, 23.
 Dingler's polytechnisches Journal. Bd. 220, Heft 5.

Mittheilungen.

233. C. Grünzweig und R. Hoffmann: Ueber Ultramarin-Krystalle.

(Eingegangen am 28. Mai; verlesen in der Sitzung von Hrn. Oppenheim.)

In dem Jahresbericht über die Leistungen der chemischen Technologie für 1875 erwähnt der Verfasser, Rudolf Wagner, unsere Notiz über Ultramarinkrystalle, welche der Jury der Wiener Weltausstellung im Jahre 1873 übergeben wurde, und bringt dieselbe in Beziehung mit einer späteren Mittheilung von Ernst Büchner über Ultramarin (diese Berichte VII, 989). In dieser Mittheilung giebt der Letztere an, er habe in einer von ihm mit dem Mikroskop untersuchten Probe von Ultramarin Quarzkrystalle gefunden und hieraus schliesst er, dass das, was wir als Ultramarinkrystalle bezeichnet hätten, „Quarzkryställchen, an welche der blaue Farbstoff angeheftet ist“, gewesen seien. Wir haben s. Z. diese Mittheilung von E. Büchner ohne Erwiderung gelassen, weil derselbe offenbar nur in leicht hingeworfener Weise einige Beobachtungen und Versuche behandelt, die den Kern der Sache kaum berühren. Auch kann durch Büchner's Widerspruch nicht leicht ein Missverständniss oder ein Zweifel an der Zuverlässigkeit unserer früheren Beobachtung veranlasst werden, sobald man nur beide Arbeiten im Wortlaut vergleicht. An der oben erwähnten Stelle in Wagner's Jahresbericht wird aber der von Büchner und von uns mitgetheilten Thatsachen nur in ganz kurz gehaltenem Auszug gedacht und hierin sehen wir eine nahe liegende